

PROTOKOLL
zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.
am Donnerstag, dem 21. März 2019
in der Wahlperiode 2016/2021

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:52 Uhr

Anwesende:

- Bitsch, Horst, Bürgermeister

Anwesende Ausschussmitglieder:

- Schwinn, Hans (SPD), Ausschussvorsitzender
- Fröhlich, Jens (SPD)
- Liebold, Lisa (SPD)
- Heyl, Horst (KAH)
- Pankow, Klaus (KAH)
- Maruhn, Lars (CDU)
- Bartscher, Rudolf (CDU)
- May, Wolfgang (WfH)
- Große-Brauckmann, Jens (GRÜNE)

Anwesende Mitarbeiter/innen der Verwaltung:

- Orth, Andreas, Schriftführer
- Mohr, Jürgen, Amtsrat

Ausschussvorsitzender Hans Schwinn (SPD) eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP Gem.Vertr.
Drucks.Nr.

Änderung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Hans Schwinn (SPD) stellt die Tagesordnung ohne Änderungen fest.

1

Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 14. Februar 2019

Das Protokoll zur Sitzung am 14. Februar 2019 wird ohne Änderungen bei einer Enthaltung **einstimmig genehmigt.**

2 199 (756)

Umbau und Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Pfirschbach
Vorstellung der Planung

- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 20. Februar 2019

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) beantragt, das Dorfgemeinschaftshaus Pfirschbach zu verkaufen.

- mit 1 Ja-Stimme und 6 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen **mehrheitlich abgelehnt.**

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:
Der vorliegenden Entwurfsplanung, der Kostenaufteilung nach Bauabschnitten und dem vorläufigen Zeitplan bis zum Baubeginn wird zugestimmt.

- mit 4 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen **mehrheitlich beschlossen.**

**TOP Gem.Vertr.
Drucks.Nr.**

- 3 196 (744) Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben für das Haushaltsjahr 2015**
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 15. Februar 2019

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:
Den über- und außerplanmäßigen Haushaltsausgaben für das Haushaltsjahr 2015 wird zugestimmt.
- **einstimmig beschlossen.**

- 4 197 (745) Vorlage des Jahresabschlusses der Gemeinde Höchst i. Odw. zum 31. Dezember 2015 sowie des Schlussberichts des Revisionsamtes des Odenwaldkreises**
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 15. Februar 2019

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:
Der geprüfte Jahresabschluss 2015 der Gemeinde Höchst i. Odw. zum 31. Dezember 2015 wird nach § 114 Abs. 1 HGO beschlossen.
Dem Gemeindevorstand wird nach § 114 Abs. 1 HGO die Entlastung für das Haushaltsjahr 2015 erteilt.
- **einstimmig beschlossen.**

- 5 192 Kommunales Investitionsprogramm (KIP)
Parkplatzumgestaltung am Rathaus/Bürgerhaus
Umwidmung von Landesmitteln im KIP**
- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag des Bürgermeisters vom 13. Februar 2019

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) verweist auf die Sitzung der Gemeindevertretung am 17. September 2018 mit dem damals beschlossenen Änderungsantrag der GRÜNEN-Fraktion zur Drucksache Nr. 168 und bittet darum, den Antrag des Bürgermeisters abzulehnen und den bestehenden Beschluss umzusetzen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:
Es wird beschlossen, die Umwidmung der Mittel für den Parkplatz am Ärztehaus zugunsten der Parkplatzumgestaltung hinter Rathaus/Bürgerhaus zu beantragen, so dass zumindest die Parkplatzumgestaltung am Rathaus/Bürgerhaus umgesetzt und fertiggestellt werden kann.
- **einstimmig abgelehnt.**

- 6 193 Kommunales Investitionsprogramm (KIP)
Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage/Lüftungsanlage im Rathaus Höchst i. Odw.
Umwidmung von Bundesmitteln im KIP**
- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag des Bürgermeisters vom 13. Februar 2019

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) bittet, den Punkt 4 des Beschlussvorschlages dahingehend zu ergänzen, dass der Fachplaner in

**TOP Gem.Vertr.
Drucks.Nr.**

seiner Planung bereits andere zukünftige Sanierungsmaßnahmen wie z.B. Austausch von Fenstern, Dämmung usw. berücksichtigen soll.
Ausschussvorsitzender Hans Schwinn (SPD) schlägt vor, bei Punkt 4 folgenden Satz hinzuzufügen:

„Zukünftige Sanierungsmaßnahmen sind mit einzukalkulieren.“

Hierüber besteht Einvernehmen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Es wird beschlossen,

1. die Umwidmung der ursprünglich für die energetische Sanierung der Außenfenster des Bürgerhauses vorgesehenen Mittel in Höhe von 346.800 € zu beantragen und dem Umbau der Heizungs- und Lüftungsanlage in Rathaus/Bürgerhaus zuzuschlagen.
2. die Umwidmung der ursprünglich vorgesehenen Mittel für die energetische Sanierung Dachlichtband, Giebelfenster, Erneuerung Fenster und Türen Mehrzweckhalle Hassenroth in Höhe von 102.230 € zu beantragen und für die energetische Sanierung Rathaus/Bürgerhaus zur Erneuerung der Heizungs- und Lüftungstechnik zu verwenden.
3. die Umwidmung der ursprünglich für die barrierefreie Gestaltung von PKW- und Fahrradabstellplätzen am Bahnhof Mümling-Grumbach vorgesehenen Mittel in Höhe von 142.000 € ebenfalls zu beantragen und dem Umbau der Heizungs- und Lüftungsanlage in Rathaus/Bürgerhaus zuzuschlagen.
4. Zur Feststellung der tatsächlichen Kosten ist ein Fachplaner für Heizungs- und Lüftungstechnik hinzuzuziehen. Zukünftige Sanierungsmaßnahmen sind mit einzukalkulieren.

- mit 6 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen **einstimmig beschlossen.**

7 195

Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes der Feuerwehr Höchst

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der WfH-Fraktion vom 7. Februar 2019

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert bis spätestens Ende dieses Jahres den Bedarfs- und Entwicklungsplan der Höchster Feuerwehr fortzuschreiben.

- mit 5 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen **einstimmig beschlossen.**

8

Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

Mitteilungen liegen nicht vor.

Anfragen

Gemeindevertreter Lars Maruhn (CDU) fragt, ob seitens des Forstamtes schon Meldungen vorliegen bezüglich Sturmschäden und Schäden durch Borkenkäferbefall.

Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass über Schäden durch die jüngsten Stürme noch keine Mitteilung vorliegt.

Es müssen jedoch viele Bäume gefällt werden um den Borkenkäferbefall einzudämmen, was sich negativ auf den Holzverkaufspreis auswirkt.

**TOP Gem.Vertr.
Drucks.Nr.**

Gemeindevertreter Lars Maruhn (CDU) fragt beziehend auf das seit 1. Januar in Kraft getretene Teilhabegesetz für Langzeitarbeitslose, bei dem Arbeitgeber Lohnkostenzuschüsse durch den Bund erhalten können, ob, wie bei anderen Kommunen, im Bereich des Bauhofes eine Inanspruchnahme vorgesehen ist.

Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass derzeit eine Mitarbeiterin im Bauhof beschäftigt ist, für die ein entsprechender Antrag gestellt wurde.

Ausschussvorsitzender Hans Schwinn stellt fest, dass keine weiteren Anfragen vorliegen und schließt die Sitzung.

Sitzungsende: 21:52 Uhr

Höchst i. Odw., den 22.03.2019

Für die Richtigkeit:



Orth, Schriftführer